

Call for Entries: all inclusive Dokumentarfilmpreis 2026



Der Preis für inklusive Dokumentarfilmproduktionen

Der Preis würdigt Dokumentarfilmproduktionen, bei denen Filmschaffende mit Behinderungen federführend beteiligt sind. Die Auszeichnung wird von der Werksviertel-Mitte Stiftung gestiftet und ist mit einem Preisgeld von 5.000 Euro dotiert.

Um die Teilnahmeberechtigung einzuschätzen, orientieren wir uns an der Definition der UN-Behindertenrechtskonvention: „Zu den Menschen mit Behinderungen zählen Menschen, die langfristige körperliche, seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigungen haben, welche sie in Wechselwirkung mit verschiedenen Barrieren an der vollen, wirksamen und gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft hindern können.“

Ausgezeichnet wird die inklusive Teamleistung bei der Realisation des Films. Die Vergabe findet im Rahmen des DOK.fest München statt.

Produzent*innen, Regisseur*innen und Drehbuchautor*innen sind herzlich eingeladen, ihre aktuellen Kino-Dokumentarfilme einzureichen!

Teilnahmebedingungen

Für die Einreichung zum all inclusive Dokumentarfilmpreis 2026 zugelassen sind Filme, die die folgenden Kriterien erfüllen:

- Einreichen können Filmschaffende, bei deren Filmproduktion eine oder mehrere Personen mit Behinderungen maßgeblich beteiligt sind. Das betrifft die Aufgaben der Produktion, Regie, Drehbuch, Kamera, Ton und Schnitt.
- Das Sujet des Films muss nicht zwingend ein Leben mit Behinderung thematisieren.
- Der Preis wird international ausgeschrieben.
- Kinofilmproduktionen mit einer Mindestlänge von 52 Minuten
- Fertigstellung nach dem 01. Januar 2025
- Der Film kann schon veröffentlicht und im Kino gelaufen sein.
- Sollte Ihr Film bereits in einer vorherigen DOK.fest München-Edition gelaufen sein, ist eine erneute Einreichung nicht möglich.
 - Der Preis wird reihenübergreifend verliehen.
 - Hochschulfilme (auch Abschlussfilme) sind zugelassen.
 - Für die barrieararme Filmvorführung sollte eine barrierefreie Fassung mit Audiodeskription und Untertiteln für Hörgeschädigte vorliegen.
- Zwei öffentliche Vorführungen beim DOK.fest München 2026 im Kino (06. – 17. Mai) sowie im Online-Festivalformat DOK.fest @home (11. – 24. Mai) sind obligatorisch.

Einreichschluss ist der 06. Februar 2026.

Alle Infos und Anmeldung hier:

www.dokfest-muenchen.de/All-Inclusive-Dokumentarfilmpreis